

Verbundkatalog Kalliope

Emden, Katy

o.O., 1946-04-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

25. April 46.

Lieber Waldemar.

Für Deinen letzten lieben Brief herzlichen Dank. Ich danke noch viel an unser Wiedersehen & bin glücklich, daß Du hier bist. Hoffentlich verwirklichen sich alle Pläne mit Doris & der kleine Maja. Ich wünsche Dir von Herzen noch viel Freude an Deiner Arbeit. Frau Ulla soll ich Dir sagen, Sie habe in München gestern den Mr. Mac Mahan kennen gelernt & mit ihm gesprochen. Du möchtest so lieb sein, falls Du den Herrn Gehet, oder spricht mit ihm von Ulla & ihren Plänen reden, damit er Sie & seine Versprechungen nicht vergißt. Ulla hat das Haus voll Besuch, darum übermittle ich ihre Bitte. Den Besuch bei Dir hat Sie sehr wegen nicht auf gegeben.

Auch ich besuche dich noch, ehe ich nach
London fliehe - Bis jetzt habe ich noch
kein Visum bekommen - Aber auch
diese Zeit des Wartens wird vorüber-
gehen -

Meine Gedanken sind viel, viel bei dir

In alter Liebe

Deine

Katje